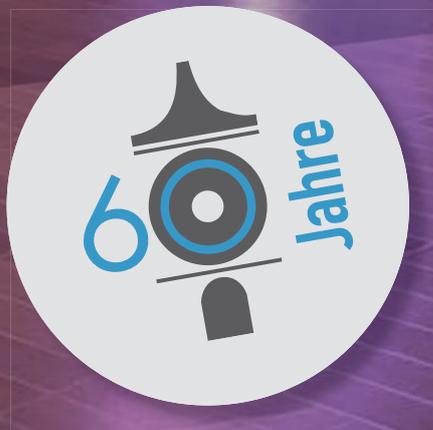


ZYTGLOGGE 

Vorschau

Herbst 2025



Eine Woche, die alles verändert

- *drei Menschen, drei Schicksale, drei Epochen*
- *temporeiches Wechselspiel von Roadtrip, Drama und Neuanfang*
- *Wohin mit dem Leben, wenn die Welt stillsteht?*

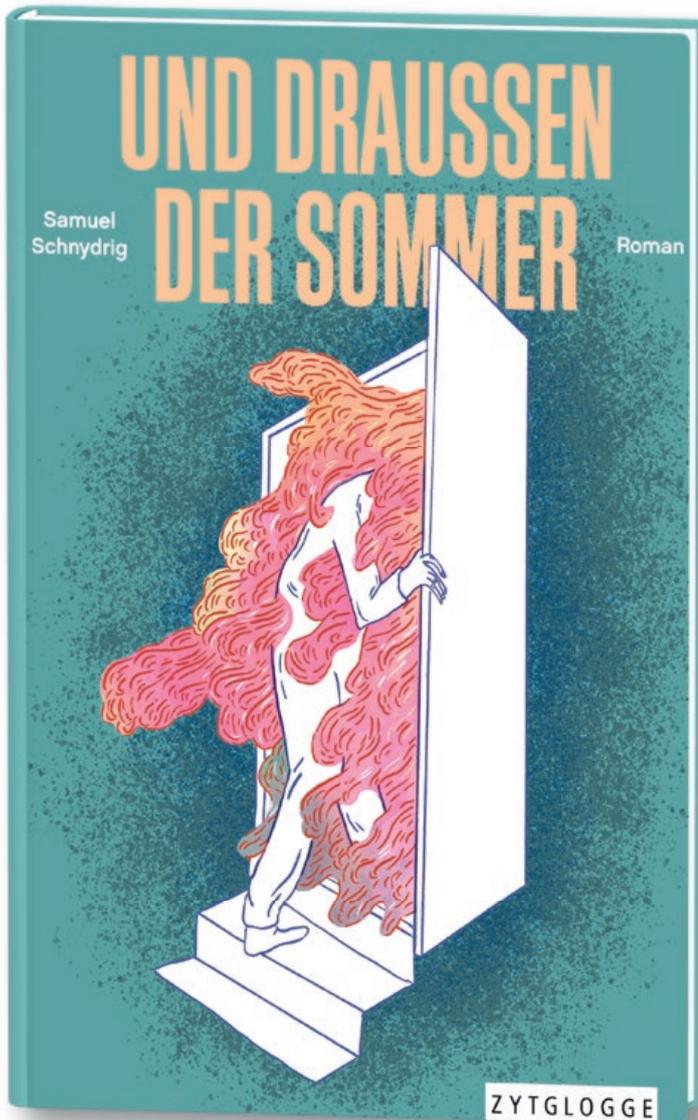
Foto: © Phil Bucher



SAMUEL SCHNYDRIG

Geboren 1982 im Wallis und nach Zwischenstopps in Fribourg, Bern und Hamburg auch wieder dort gelandet. 2019 erschien sein Text «Dienstag im Oktober» in der Anthologie «Für Reisekranke» (vatter&vatter). Der Roman «KLAUS – Leben vor dem Steinschlag» wurde 2021 im Zytglogge Verlag veröffentlicht. Schon Ende der 90er-Jahre spielte Schnydrig in einer Punkkapelle, seit 2010 ist er mit der Indie-Band Them Fleurs unterwegs. Sein neuer Roman wurde durch ein Stipendium von LiteraturPro Wallis unterstützt.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Anna kämpft im Jahr 1961 gegen die Dämonen ihrer Krankheit, Paula beschliesst 1994, aus ihrem bisherigen Leben auszubrechen, und Manni begibt sich 2009 auf einen wahnwitzigen Selbstfindungstrip. Tag für Tag schildert der Roman auf drei Zeitebenen je eine schicksalhafte Woche im Leben der Hauptfiguren. Die Tage sind geprägt von extremer Hitze, schwerwiegenden Entscheidungen und Abschied. Nach und nach erschliesst sich, wie die Leben der drei zentralen Charaktere miteinander verknüpft sind, und weshalb die tanzende Mimi in allen Handlungssträngen auftritt.

Samuel Schnydrig gelingt eine vielschichtige Erzählung, die biografische Brüche sensibel auslotet. Obwohl schwere Themen behandelt werden, sorgen der schnelle Szenenschnitt sowie das virtuose Wechselspiel von inneren Monologen und pointierten Dialogen für Tempo, Witz und Leichtigkeit.



Zuletzt bei Zytglogge erschienen:
«Klaus – Leben vor dem Steinschlag», 2021

Samuel Schnydrig

Und draussen der Sommer

Roman

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 216 Seiten

Covergestaltung: Pank, Zürich, www.pank.ch

Ca. CHF 29.– / EUR 26.–

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 112

ISBN 978-3-7296-5205-7



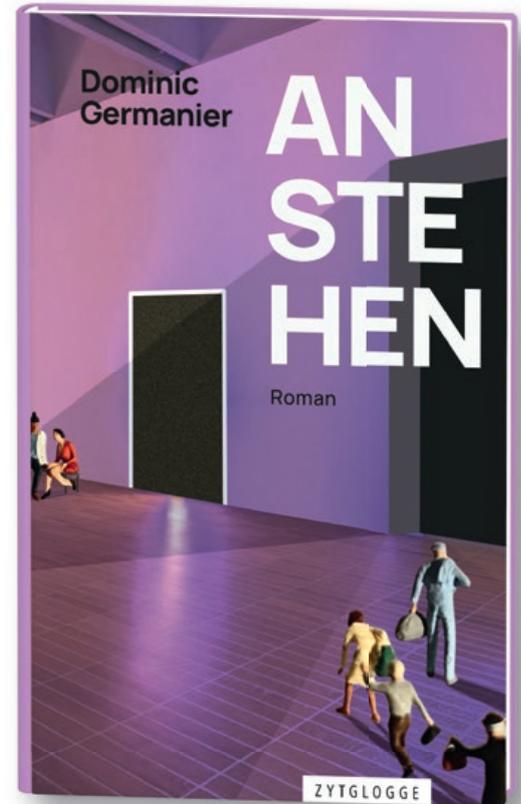
9 783729 1652057

Coming of Age in einer absurd gewordenen Welt

«Zwei Polizisten mit Hund ziehen langsam an uns vorbei. Mir kommt es so vor, als würden sie mich besonders lange fixieren. Unsicher werfe ich einen Blick auf die junge Frau und lache nervös. Jedes Mal, wenn jemand an uns vorbeigeht, habe ich das Gefühl, dass sich die Person vordrängeln will.»

Beim Anstehen für die staatlich angeordnete «Aktualisierung» lernt der erfolglose Student und Hobby-DJ Paul die bezaubernde Lena kennen. Lenas Unnahbarkeit und die Tatsache, dass sie mit Pauls Vorgesetztem Christian liiert ist, verunmöglichen jedoch eine Beziehung. Paul sucht nach einem Ausweg aus seiner Sinnkrise und erhält von Christian den Auftrag, über verbotene Alternativen zur «Aktualisierung» zu recherchieren. Trotz offensichtlichen Gefahren taucht Paul in die Schattenwelt des politischen Widerstands ein. Als ihn sein Weg immer tiefer in den Kaninchenbau führt, beginnt er alles, was er zu wissen glaubte, infrage zu stellen.

- **ein Roman zwischen Widerstand und Widerspruch**
- **von der Suche nach Sinn in einer bizarren Gesellschaft**
- **vielschichtig, kafkaesk, spannungsreich**



Dominic Germanier

Anstehen

Roman

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 200 Seiten

Covergestaltung: Andrea Breitner,

Freiburg i.Br.

Ca. CHF 29.– / EUR 27.–

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5196-8



WG: 1 112

9 783729 651968

DOMINIC GERMANIER

1989 in Basel geboren, studierte Medizin und ist seit 2020 als Psychiater tätig. Im Herbst 2021 begann er die Weiterbildung zum psychoanalytischen Psychotherapeuten. Er ist verheiratet und hat einen Sohn.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Gibt es eine Existenz nach dem Tod?

Seit Jahren trauert der Luzerner Weinhändler Dominik Bucher um seine Frau Sophia, eine brillante Physikerin, die bei einem Unfall ums Leben kam. Verzweifelt versucht er zunächst durch Meditation, dann mithilfe psychedelischer Drogen in ein Quantenfeld einzutauchen, das ihre Existenz nach dem Tod bewahren könnte.

Doch ein mysteriöser Brief, der an Sophia adressiert ist, wirft eine erschütternde Frage auf: War ihr Tod wirklich ein Unfall? Gemeinsam mit seiner forschenden Freundin Hannah macht sich Dominik auf die Suche nach Antworten. Sie verfolgt allerdings noch ein anderes Ziel: Sie möchte ihn mit der warmherzigen Blumenhändlerin Isabella verkuppeln. Widerwillig lässt sich Dominik darauf ein. Zwischen Hoffnung, Verzweiflung und wachsenden Gefühlen für Isabella erkennt er schliesslich, dass Heilung nicht in der Vergangenheit, sondern im Leben selbst liegt.

- *ein Witwer auf der Suche nach dem Unmöglichen*
- *eine physikalische Theorie als letzte Hoffnung*
- *über die Liebe und das Loslassen*



Pascal Stäuber

Sophias Feld

Roman

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 256 Seiten

Covergestaltung: Weiß-Freiburg GmbH

Ca. CHF 32.- / EUR 29.-

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5197-5



WG: 1 112

9 783729 651975

PASCAL STÄUBER

Pascal Stäuber wurde in Luzern geboren. Nach einer Berufslehre holte er die Matura auf dem zweiten Bildungsweg nach, studierte Physik und promovierte in Astrophysik an der ETH Zürich. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder, lebt in Adligenswil und unterrichtet in Luzern.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Foto: © Pascal Stäuber, Bild von Stefan Peter

Essen auf wackligen Rädern

- *charmanter Schelmenroman mit skurrilen Charakteren*
- *Loblied auf renitente Rentner, die noch etwas vom Leben erwarten*
- *liebevoll und erfrischend erzählt*

Foto: © privat



MARC DU BUISSON

Geboren 1993, verbrachte die ersten 23 Jahre seines Lebens in Zuchwil im Kanton Solothurn. Erst das Sport- und Englischstudium führte ihn in die Stadt Bern, wo er bis heute lebt. Seit dem Abschluss seines Studiums arbeitet er als Englischlehrer für Sehbehinderte und Blinde in Basel. Mit dem Schreiben von Kurzgeschichten und Romanen hat er vor mehreren Jahren begonnen. «Vier Freunde liefern ab» ist sein erster Roman im Zytglogge Verlag.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Der 80-jährige Thomas hat einen Führerschein, ein Auto und als Rentner sowieso genug Zeit. Das sind für seinen Enkel Michael, der den Mahlzeitendienst in Zuchwil leitet, schlagende Argumente, um ihn als Aushilfsfahrer einzusetzen. Natürlich nur vorübergehend, bis die Stelle wieder besetzt ist.

Auf seiner täglichen Runde beliefert Thomas von nun an Menschen seines Alters, deren Eigenheiten und Sorgen er nach und nach kennenlernt. Mit viel Einfallsreichtum und mithilfe seiner drei gleichaltrigen Freunde versucht er, seiner Kundschaft zu helfen und den krisengebeutelten Betrieb am Laufen zu halten. Als er dann noch seinen Führerschein verliert, wird es richtig eng. Denn je mehr er und seine Freunde improvisieren müssen, desto größer wird das Durcheinander, das sie verursachen. Das spielt dem Gemeindepräsidenten in die Karten, dem der Mahlzeitendienst schon länger ein Dorn im Auge ist.

Marc Du Buisson

Vier Freunde liefern ab

Roman

Klappenbroschur, 13 x 21 cm, ca. 208 Seiten
Covergestaltung: Weiß-Freiburg, Freiburg i. Br.

Ca. CHF 27.- / EUR 25.-

Erscheint im September 2025

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 112

ISBN 978-3-7296-5198-2



9 783729 651982

Der zweite Band der Castletown-College-Reihe

- *New Adult Romance*
- *mitreissende Mischung aus «Sports Romance» und «Second Chance»*
- *Spannung und Herzklopfen in Irland*

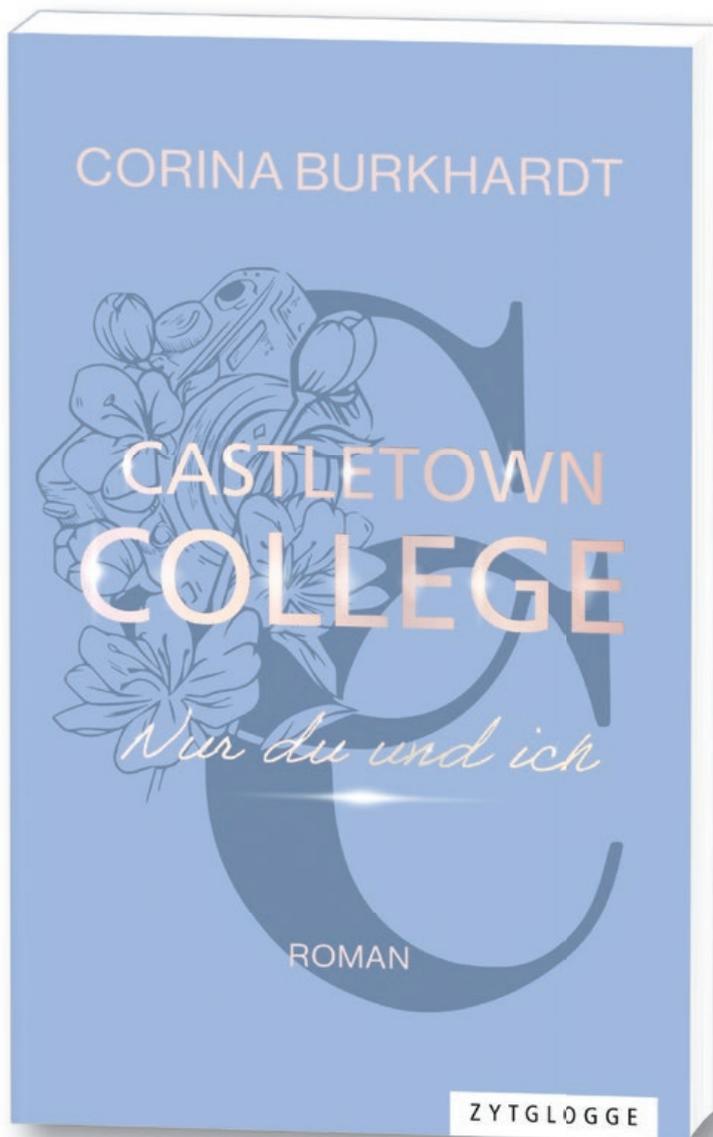
Foto: © Nadine Gerber



CORINA BURKHARDT

Geb. 1988, wohnhaft in der Region Baden. Studium der Pädagogik. Ihr Jugendroman «Birds – Der geheime Kompass von Baden» (2021) wurde in der Kategorie Kinder- und Jugendbuch für den Selfpublishing-Buchpreis nominiert. www.corina-burkhardt.ch

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Die zielstrebige Schweizerin Ginny steht während ihres Auslandsstudiums vor einer Belastungsprobe: Ihre Gefühle für Conor sind widersprüchlich, und seine Rückkehr an das Castletown College sorgt für neue Spannungen. Während Conor mit Sean um die Position im Gaelic-Football-Team ringt, gerät Ginny zwischen die Fronten – denn Sean ist nicht nur der neue Captain, sondern auch ihr Date. Trotz hitziger Wortgefechte und altem Misstrauen weckt das Wiedersehen zwischen Ginny und Conor Erinnerungen, die sich nicht verdrängen lassen. Inmitten von Partys, sportlichem Ehrgeiz und unausgesprochenen Wahrheiten müssen sie sich eingestehen, dass sie immer noch viel füreinander empfinden. Doch wie sollen sie die Vergangenheit hinter sich lassen, wenn diese ihre Gegenwart bestimmt – und droht, alles zu zerstören?



Zuletzt bei Zytglogge erschienen:

«Castletown College – Nur ein Kuss», 2025

Corina Burkhardt

Castletown College

Nur du und ich

Roman

Klappenbroschur, 13 x 21 cm, ca. 350 Seiten

Covergestaltung: Jennifer Ruppert

Ca. CHF 24.– / EUR 22.–

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 171

ISBN 978-3-7296-5188-3



9 783729 651883

Wo das Fremde ein Zuhause wird

Die Autorin Myriam Russo erzählt in ihrem eindrucksvollen Buch von ihrer Kindheit im Idaheim in Näfels (Kanton Glarus), einem Heim für Kinder aus schwierigen familiären Verhältnissen. Geboren 1958 in Süditalien, emigrierte sie 1962 mit ihrer Mutter und ihrem kleinen Bruder in die Schweiz. Nach der Trennung ihrer Eltern kommen die Geschwister ins katholische Idaheim.

In dieser Erzählung schildert die etwa zehnjährige Myriam mit kindlicher Unschuld und zugleich scharfsinnigem Blick ihren Alltag im Heim. Sie beschreibt die strengen katholischen Rituale, die Machtdynamiken unter den Kindern und die emotional teils schwierigen, teils heiteren Besuchstage. Mit einer Mischung aus persönlichen Erinnerungen und Reflexionen über ihre italienische Herkunft und die schweizerische Kultur, aber auch über die damalige Erziehungspraxis in der Institution Idaheim, entfaltet sich ein frisches und kraftvolles Porträt einer Kindheit zwischen zwei Welten. Einfühlsam und mit feinem Humor gewährt es einen faszinierenden Einblick in das Leben eines Mädchens, das trotz aller Widrigkeiten seine innere Stärke bewahrt.

- **Kindheit im Idaheim Näfels in den 1960er-Jahren**
- **Aufwachsen zwischen italienischer Herkunft und schweizerischer Lebenswelt**
- **eindrücklich mit feinem Gespür für Humor und Tiefgang erzählt**

Foto: © Luisa Riccar



MYRIAM RUSSO

Geb. 1958 in Paganì (Provinz Salerno, Italien), emigrierte als Kind 1962 in die Schweiz. Nach Aufhalten in Heimen und Internaten studierte sie Romanistik, Germanistik und Psychologie. Sie war Gymnasiallehrerin und zudem als Musikerin, Sängerin und Sprecherin tätig. Mutter von zwei Töchtern, lebt in Wetzikon.

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Myriam Russo

«Nonnen haben eben doch Beine!»
 Mein Leben als Idaheimler
 Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 130 Seiten
 Coverbilder: Myriam Russo & Landesarchiv
 des Kantons Glarus, FOT 1.19.32-53
 Covergestaltung: Sarah-Lea Hipp
 Ca. CHF 26.– / EUR 26.–
 Erscheint im Oktober 2025
 Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5200-2



WG: 1 116

9 783729 652002

Das Kind im Schaufenster

Ein kleines Mädchen aus Sumatra – ausgestellt wie eine Ware im Schaufenster eines Zürcher Kolonialwarenladens in den 1940er-Jahren. Corinna ist wegen ihrer dunklen Hautfarbe der Blickfang, Symbol für ferne Länder und luxuriöse Exotik. Doch hinter der Fassade liegt eine tragische Geschichte: Mit sieben Jahren von ihrem Schweizer Vater gewaltsam von ihrer indonesischen Mutter getrennt, in ein Missionsinternat gesteckt und schliesslich mit einer Ladung Tabak in die Schweiz gebracht.

Trotz dieser traumatischen Erlebnisse verliert Corinna nie ihren Mut. Die Geschichten von Heidi spenden ihr Trost und Kraft. Heidi wird für sie nicht nur zur Identifikationsfigur, sondern auch zum Symbol für das Überwinden von Widrigkeiten. Corinnas Liebe zu Büchern wird zur Quelle ihrer inneren Stärke.

Hilde Link erzählt die bewegende Lebensgeschichte einer Frau, deren Kindheit von Diskriminierung geprägt war. Basierend auf Gesprächen mit der 94-jährigen Corinna, die die Romanbiografie bis zu ihrem Tod begleitete, verwebt das Buch persönliche Erinnerungen mit historischen Fakten. Ein schonungsloser Blick auf die zu lange verdrängte koloniale Geschichte der Schweiz.

- ***Schweizer Kolonialgeschichte und Rassismus in der Schweiz***
- ***Zürich in den 1940er-Jahren***
- ***ein mutiges indonesisch-schweizerisches Mädchen***



Hilde Link

Kolonialwaren

Schokolade, Tabak und
das Kind aus Indonesien
Romanbiografie

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 340 Seiten

Coverbilder: © Stock-Foto ID 1668012727

& © Carl Josef Kleingrothe, ETH-Bibliothek
Zürich, Bildarchiv / Ans_05456-033-FL

Covergestaltung: Sarah-Lea Hipp

Ca. CHF 32.– / EUR 29.–

Erscheint im September 2025

Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5201-9



WG: 1 116

9 783729 652019

HILDE LINK

Dr. phil., geboren in München, studierte Ethnologie, Philosophie und kath. Theologie. Sie arbeitete in Forschung und Lehre an der Freien Universität Berlin, der Ludwig-Maximilians-Universität München, der Pondicherry University Indien und der Università della Svizzera italiana Lugano. Forschungsreisen führten sie nach Indien, Mauritius, Kambodscha und Sumatra. Sie ist Autorin zahlreicher Bücher, darunter «Indisches Drama. Eine Ethnologin erzählt» (Reimer, 2020). Nach dem Tsunami 2004 gründete sie mit ihrem Mann das mit dem Cusanuspreis ausgezeichnete Prana-Hilfsprojekt. Sie lebt in der Nähe von Lugano und München.

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Wer lange sucht ...

Wo ist Onkel Charlie? Das fragt sich der Basler Coiffeur David Friedrich, als er an einem schönen Frühlingstag in Maine, im Nordosten der USA, ankommt. Eigentlich war alles abgemacht, und sein Onkel schien sich doch so auf den Besuch aus der Schweiz zu freuen. In dessen Haus findet David nur eine Nachricht vor, dass er noch kurz etwas erledigen müsse und bald wieder zurück sei. Nachdem er einen Tag vergeblich gewartet hat, fängt David an, nach ihm zu suchen. Eine Suche, die ihn durch halb Nordamerika führt und die zusehends komplizierter wird. Stets verpasst er seinen Onkel ganz knapp. Und dann wird er auch noch ausgeraubt.

Unterdessen stösst in Basel Davids Freund, der Postbote Eddie Fontanella, auf einen falsch adressierten Brief, der seine Neugierde weckt. Er wird ebenfalls in eine Suche hineingezogen, die ihn bis ins Oberwallis treibt.

- *rätselhafte Jagd von Hinweis zu Hinweis*
- *ein literarisches Roadmovie*
- *drittes Abenteuer für David und Eddie*



Markus Wüest

Haaresbreite

Der Coiffeur ist auf der Suche
Roman

Broschur, 13 x 21 cm, ca. 208 Seiten

Cover: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 28.– / EUR 26.–

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5208-8



WG: 1 112

9 783729 652088

MARKUS WÜEST

Geb. 1962, in Basel aufgewachsen, Studium der Geschichte und der Literaturwissenschaft. Bis 2007 freier Mitarbeiter der «Basler Zeitung», danach Redaktor, seit 2018 in der Chefredaktion. «Haarscharf – Der Coiffeur ist auf der Suche» ist nach «Haarsträubend – Der Coiffeur bekommt Angst» (2024) und «Haarprobe – Der Coiffeur kommt nach Hause» (2023) sowie «Der Amerikaner im Bundesrat» (2022) sein vierter Roman bei Zytglogge.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.

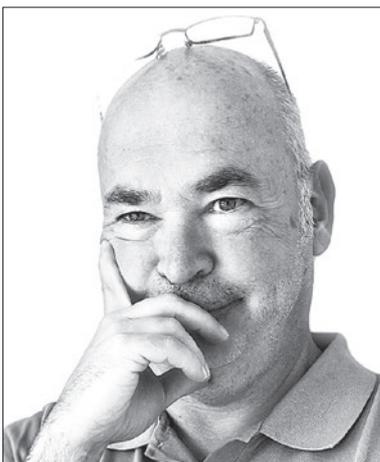
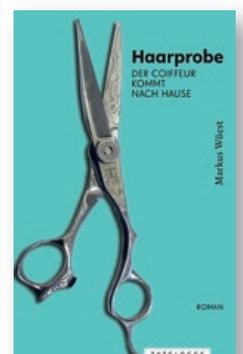


Foto: © privat



«Haarsträubend –
Der Coiffeur bekommt
Angst», 2024



«Haarprobe – Der Coiffeur
kommt nach Hause», 2023

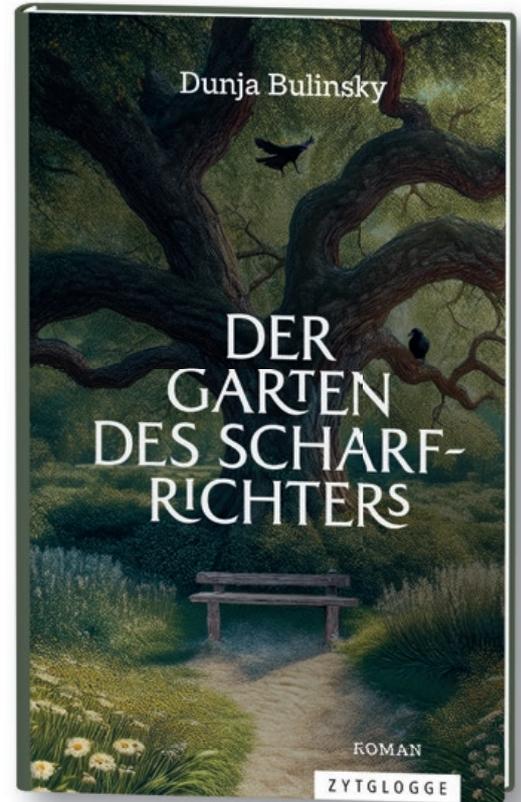
Wenn ein Scharfrichter der Melancholie verfällt

«Nachdem ich bereits mehrmals über die Gewissheit des Todes, aber auch über die Ungewissheit und Verborgenheit seiner Stunde nachgedacht habe, habe ich beschlossen, meinen endlichen und letzten Willen zu verfassen.»

Diese beinahe poetischen Zeilen entstammen dem Testament des Luzerner Scharfrichters Baltz Mengis, verfasst im Jahr 1694, und inspirierten Dunja Bulinsky zu diesem Roman.

Seit geraumer Zeit quälen den alternden Baltz Alpträume und unerträgliche Kopfschmerzen, während einzig sein geliebter Garten ihm eine flüchtige Erleichterung verschafft. Er ahnt, dass der Ursprung seiner Qualen tief in der Vergangenheit verwurzelt ist. Als eines Tages ein Fremder, der erst kürzlich nach Luzern zurückgekehrt ist, an seine Tür klopft, wird ein Stein ins Rollen gebracht. Der rätselhafte Niklaus weckt Unbehagen in Baltz, er grübelt über den Grund seines plötzlichen Auftauchens. Allmählich wird klar, dass die beiden Männer ein düsteres Schicksal verbindet. Baltz begibt sich auf Spurensuche – und wird dabei mit schmerzlichen Erinnerungen konfrontiert.

- **Roman über den Luzerner Scharfrichter Baltz Mengis**
- **über Geister der Vergangenheit und die Frage nach der Schuld**
- **spannende Einblicke in die Strafjustiz des 17. Jahrhunderts**



Dunja Bulinsky

Der Garten des Scharfrichters

Roman

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, 192 Seiten

Covergestaltung: Weiß-Freiburg GmbH

Ca. CHF 29.- / EUR 27.-

Erscheint im September 2025

Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5195-1



WG: 1 113

9 783729 651951

DUNJA BULINSKY

Geboren 1966, studierte Philosophie und Geschichte mit Schwerpunkt Frühe Neuzeit an der Universität in Luzern. Sie ist als freiberufliche Historikerin tätig und lebt mit ihrer Familie in Ebikon.

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Der neue Roman von Erfolgsautorin Therese Bichsel

- *drei Frauenschicksale in der Klimakrise 1816/17*
- *existenzielle Bedrohung durch Extremwetter*
- *Hungersnot in der Schweiz*

Foto: © privat



Therese Bichsel

Das Jahr ohne Sonne

Roman

Gebunden mit Schutzumschlag,

13.5 x 21.5 cm, ca. 272 Seiten

Covergestaltung: Weiß-Freiburg, Freiburg i. Br.

Ca. CHF 34.– / EUR 32.–

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 113

ISBN 978-3-7296-5204-0



9 783729 652040

T H E R E S E B I C H S E L

Geboren 1956, aufgewachsen im Emmental. Studium der Germanistik und Anglistik in Bern. Familie mit zwei Söhnen. Arbeit als Redaktorin, Leiterin von Schreibworkshops. Seit 1997 sind von ihr bei Zytglogge zwölf Romane in mehreren Auflagen erschienen. Die Autorin lebt in Bern und Unterseen.

www.theresebichsel.ch

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



1816 blieb der Sommer aus. Es regnete in Strömen, Unwetter führten zu Erdbeben und Überschwemmungen, bis weit in den Juli hinein schneite es. Die Ernte fiel gering aus, die Preise stiegen. Die Menschen waren verunsichert, suchten nach Erklärungen. In Teilen der Schweiz kam es im Folgejahr zu Elend und Hunger.

In ihrem Roman nähert sich die Autorin drei Frauen aus dieser Zeit. Der jungen Appenzellerin Anna Kathrin Diem droht Not, die Vorräte auf dem Bauernhof und der Verdienst aus der Weberei schwinden. Die Berner Pfarrfrau Elisabeth Kuhn erlebt die Krise im Emmental und versucht dort, das Leid zu lindern. Die englische Dichterin Mary Shelley hält sich am Genfersee auf. Aus der Vision des Dunklen entsteht ihr Schauerroman «Frankenstein».

Therese Bichsel verwebt in ihrem neuen Roman eng Geschichte und Fiktion zu einem eindringlichen Zeitporträt.



2. Auflage



6. Auflage



2. Auflage



4. Auflage



5. Auflage



3. Auflage

Schritttempo tut es auch

- *Babyboomer werden Altenboomer*
- *nicht mehr durchstarten müssen*
- *erleben statt begnügen*

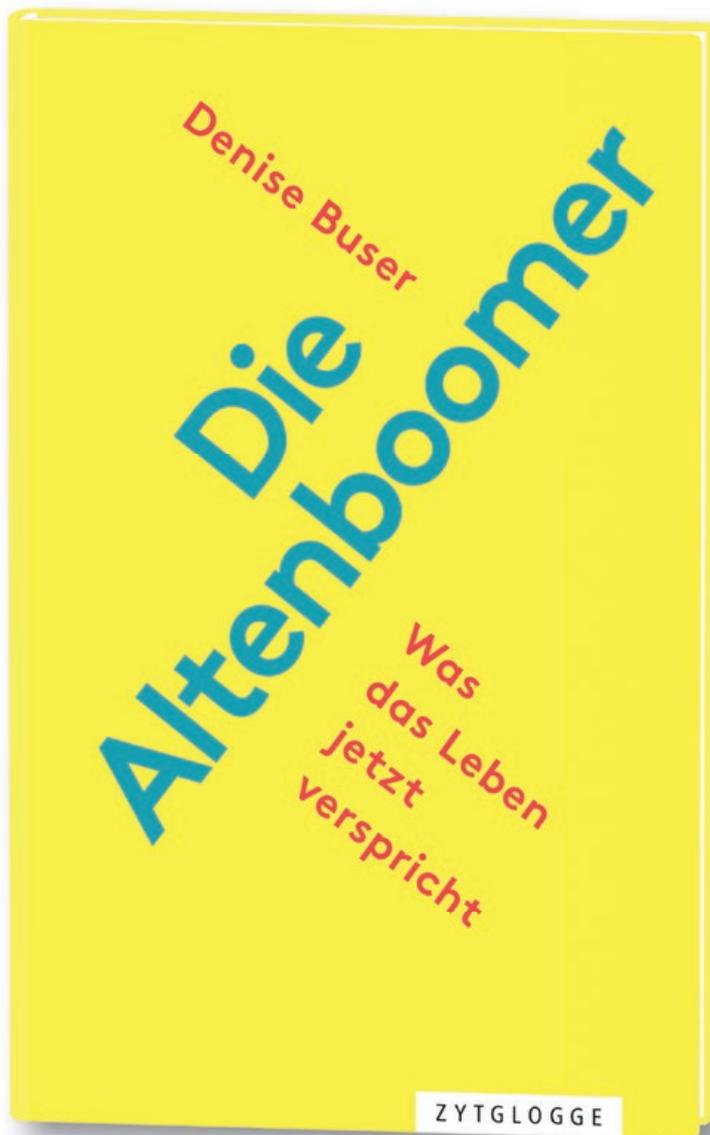
Foto: © privat



D E N I S E B U S E R

Geboren 1959, ist Autorin und Juristin und hat in verschiedenen Funktionen als Unidozentin und als Strafrichterin gearbeitet. Neben wissenschaftlichen Texten und Kulturreportagen publiziert sie Belletristik und Lyrik. Sie lebt in Basel, zeitweilig in Berlin und Tanger (Marokko).

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Mit dem Älterwerden begeben wir uns auf eine Reise, deren Ziel zwar feststeht, aber nicht der Weg, den wir dabei gehen. Doch warum daraus gleich ein grosses Altersprojekt machen und sich wieder abmühen? Es hindert uns nichts daran, zuerst einmal auszuschlafen und dann darüber nachzudenken.

In ihrem wunderbaren Essay stellt uns Denise Buser eine unkonventionelle Reiseroute vor – klug, leichtfüssig und anregend. In einer Mischung aus persönlichen Erlebnissen, lebensphilosophischen Betrachtungen und kulturellen Analysen beleuchtet sie das Thema aus unterschiedlichsten Perspektiven: Wie werden das Alter und die damit verbundene Verletzlichkeit in der Kunst dargestellt? Was bedeutet das für das eigene Älterwerden? Welche Bedeutung kommt dem Herzblut und Engagement im Alter zu? Wie und wo findet man Trost und Hoffnung? Ist Sex im Alter noch ein Thema? Ja, wir werden älter. Chill mal!



Zuletzt bei Zytglogge erschienen:
«Dichten gegen das Vergessen», 2023

Denise Buser

Die Altenboomer

Was das Leben jetzt verspricht

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 120 Seiten

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 26.– / EUR 24.–

Erscheint im September 2025

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 118

ISBN 978-3-7296-5206-4



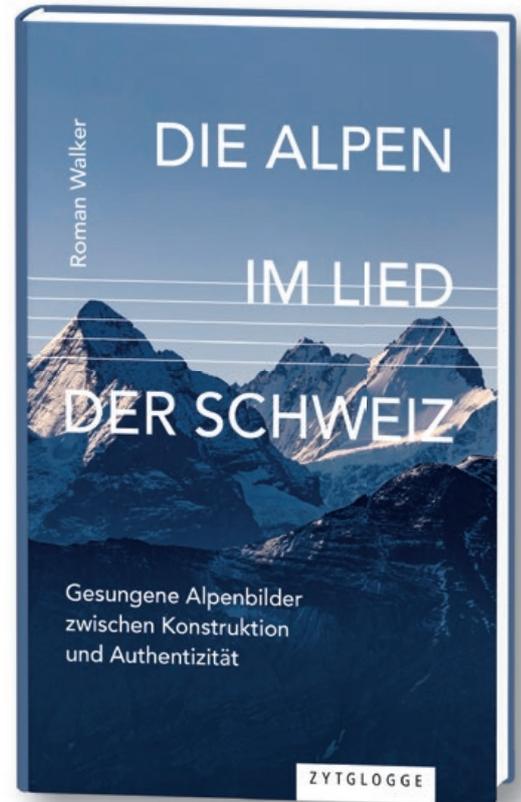
9 783729 165206 4

Über die Alpen gesungen

Roman Walker zeigt auf, wie stark die Alpen die Entwicklung eines eigentlichen «Schweizer Volksliedguts» geprägt und ermöglicht haben. Ausgehend von Albrecht von Hallers Lehrgedicht «Die Alpen» aus dem Jahr 1729 verfolgt er alpine Motive im Volkslied der Schweiz von den Ursprüngen bis zu den repräsentativen Liedsammlungen des 20. Jahrhunderts. Zudem stellt er das Volkslied als spezifische Gattung vor und schärft das Bild des Schweizer Volkslieds mit einem Exkurs in die Schweizer Liedforschung zu Beginn des 20. Jahrhunderts. In seinen Liedanalysen beleuchtet er historische, textliche und musikalische Aspekte und fördert erstaunliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den verschiedenen Sprachkulturen zutage.

Das Buch eröffnet vielseitige Einblicke in die komplexe Verflechtung von Volkslied und Alpenbild, die seit Jahrhunderten die kulturelle Identität der Schweiz prägt.

- **die Alpen als Säule nationaler Identität**
- **die Vielfalt des Alpenbilds im Volkslied der mehrsprachigen Schweiz**
- **das Volkslied als wirkmächtige Alpen-Werbetrommel**



Roman Walker

Die Alpen im Lied der Schweiz

Gesungene Alpenbilder zwischen Konstruktion und Authentizität
Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 368 Seiten,
mit ca. 50 farbigen Abbildungen
Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig
Ca. CHF 38.– / EUR 38.–
Erscheint im Oktober 2025

ISBN 978-3-7296-5207-1



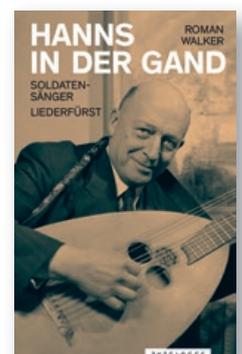
WG: 1 597

9 783729 652071

ROMAN WALKER

Geboren 1969 in Laufenburg/AG, studierte Roman Walker nach ersten Berufsjahren als Primarlehrer Gesang, Chorleitung Schul- und Kirchenmusik. Sein Interesse am Musizieren mit Kindern und Jugendlichen führte ihn an die Stiftsschule Engelberg, wo er zum ersten weltlichen Stiftskapellmeister berufen wurde. Zudem war er mehrere Jahre im Bereich Lehrerbildung, Schulführung und Organisationsentwicklung tätig. Heute wirkt Roman Walker als Kantor und Teamleiter an Zürichs Altstadtkirchen und dirigiert Chöre und Orchester. Seine besondere Leidenschaft gilt der Forschung am Institut Kulturen der Alpen der Universität Luzern. Der Autor lebt mit seiner Familie in Altdorf, im Kanton Uri.

Der Autor steht für musikalisch gestaltete Lesungen zur Verfügung.



Zuletzt bei Zytglogge erschienen:
«Hanns in der Gand», 2023



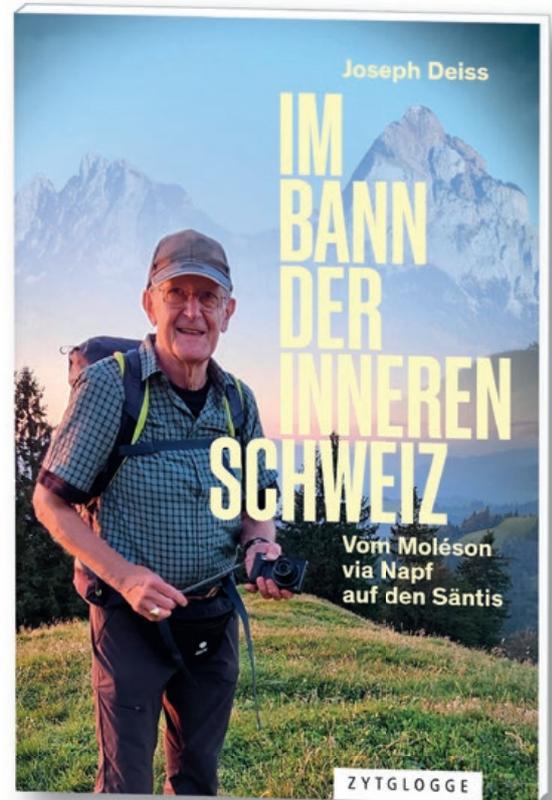
Zu Fuss quer durch die Schweiz

Joseph Deiss, ehemaliger Bundesrat und passionierter Wanderer, erkundet die elf Kantone, die er als «innere Schweiz» bezeichnet: UR, SZ, OW, NW, LU, ZG, GL, BE, FR, AI und AR. Diese Kantone, die nicht an das Ausland grenzen, gehören zu den ältesten Mitgliedern der Eidgenossenschaft und bilden das geografische Zentrum des Landes.

Zu Fuss verbindet Deiss auf seiner Route den Moléson (2002 m), den Napf (1406 m) und den Säntis (2502 m) – symbolträchtige Gipfel der Voralpen. Dabei stellt er spannende Überlegungen an: Sind diese Kantone besonders authentisch? Fördert ihre Abgeschiedenheit die Bewahrung von Tradition und Identität? Oder ist es an der Zeit, alte Klischees neu zu betrachten?

Begleiten Sie Joseph Deiss auf einer inspirierenden Entdeckungsreise durch das Herz der Schweiz, bei der Geschichte, Legenden und moderne Sichtweisen zu einem einzigartigen Panorama verschmelzen.

- **ein Reisebericht, der an Franz Hohlers Wandererzählungen erinnert**
- **durch die elf Binnenkantone der Schweiz**
- **mit verblüffenden historischen und kulturellen Entdeckungen**



Joseph Deiss

Im Bann der inneren Schweiz

Vom Moléson via Napf auf den Säntis
 Klappenbroschur, 14 x 21 cm, ca. 200 Seiten,
 mit ca. 10 Schwarz-Weiss-Fotografien
 Coverbilder: © Dominique Jatou, Joseph Deiss
 Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig
 Ca. CHF 32.– / EUR 32.–
 Erscheint im September 2025
 Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5199-9



WG: 1 360

9 783729 651999

JOSEPH DEISS

Geb. 1946 in Freiburg (CH). Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Freiburg (CH). Bundesrat von 1999 bis 2006, Bundespräsident 2004. Präsident der UNO Generalversammlung 2010–2011. Diverse Publikationen, bei Zytglogge erschienen: «Als Fernwanderer unterwegs» (2022) und «In alle Himmelsrichtungen» (2024).

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Foto: © Joseph Deiss



Zuletzt bei Zytglogge erschienen:
 «In alle Himmelsrichtungen», 2024

Ein Fest der Geschichten

Mit Hörbuch
vom Autor, das über
QR-Codes zugäng-
lich ist

- *berndeutsche Geschichten, die mit feinem Humor berühren*
- *sie laden im Trubel der Adventszeit zum Innehalten ein*
- *mit schlichter Poesie und sprachlicher Feinheit erzählt*

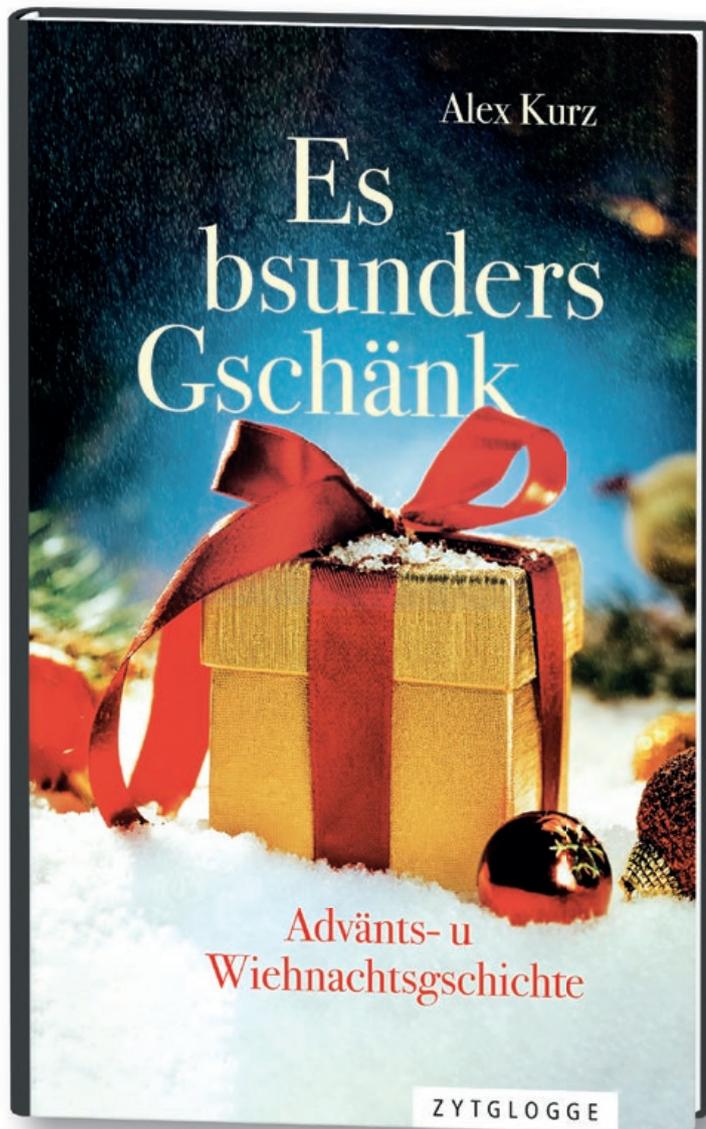
Foto: © Rolf Sutter, Fotografia



ALEX KURZ

Geb. 1962, studierte Theologie in Bern und Philadelphia und wirkte von 1991–2000 als Pfarrer in Kirchberg (BE). Seit 2003 ist er in Rohrbach (BE) im Pfarramt. Er ist verheiratet, Autor mehrerer Bücher und Theaterstücke und Musiker.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



In seinem neuen Buch «Es bsunders Gschänk» nimmt uns Alex Kurz mit in die besinnliche Welt der Advents- und Weihnachtsgeschichten. Mit feinem Humor und berührender Tiefe fängt er Momente des Staunens, des Gebens und des Innehaltens ein – genau das, was diese besondere Zeit des Jahres ausmacht. Durch unerwartete Wendungen eröffnen seine Geschichten neue Perspektiven auf Weihnachten und laden dazu ein, das wahre Geschenk dieser Jahreszeit zu entdecken.

Mit einem fließenden Erzählstil und gekonnt gesetzten Spannungsbögen werden diese berndeutschen Erzählungen zu kleinen Kostbarkeiten, die durch die Adventszeit begleiten und darüber hinaus nachklingen. Dieses Buch ist nicht nur eine Quelle der Besinnung für die Adventszeit, sondern auch ein ideales Geschenk für die Liebsten.



3. Auflage



2. Auflage



2. Auflage

Alex Kurz

Es bsunders Gschänk

Advänts- u Wiehnachtsgschichte

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 100 Seiten,

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 29.– / EUR 29.–

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 110

ISBN 978-3-7296-5202-6



9 783729 1652026

Besinnliches zur Weihnachtszeit für einen guten Zweck

Ein besonderer Adventskalender mit 25 Weihnachtsgeschichten von Menschen mit Behinderung und Autor*innen des Zytglogge Verlags: Damit steht die vorweihnachtliche Freude ganz unter dem Stern der Teilhabe und Nachhaltigkeit. Denn unter grösstmöglicher Einbindung von Menschen mit Behinderung wurden Holzsterne gefräst, geschliffen und gebohrt. 7'500 einzelne Geschichtszettel wurden gerollt und mit den Advents-Sternen in insgesamt 300 Kartons verpackt. Im Sinne der Nachhaltigkeit kann der Adventskalender nach der Weihnachtszeit nicht nur als «Solitaire»-Spiel genutzt werden. Vielmehr kann der Holzstern im nächsten Jahr mit neuen Weihnachtsgeschichten befüllt werden.

Während unzähliger Stunden haben Menschen mit Behinderung ihre Zeit und ihr Herz in das Herstellen der Geschichten und des Sterns gesteckt.



- **25 weihnachtliche Geschichten von Menschen mit Behinderung und Autor*innen des Zytglogge Verlags**
- **nachhaltig: Jedes Jahr kann der Kalender mit neuen Geschichten bestückt werden**
- **Unterstützung der Arbeit des Wohn- und Bürozentrums für Körperbehinderte (WBZ)**

Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte (WBZ)

Advents-Stern 2025

mit 25 Weihnachtsgeschichten
19.5 cm Durchmesser, ca. 300 g
Ca. CHF 39.- / EUR 39.-
Erscheint im Oktober 2025

WG: 9-110 ISBN 978-3-7296-5209-5



25 neue Weihnachtsgeschichten

für den Advents-Stern
Ca. CHF 22.- / EUR 22.-
Erscheint im Oktober 2025

WG: 9 110 ISBN 978-3-7296-5210-1



WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE (WBZ)

Seit 1975 bietet das WBZ qualifizierte Arbeits- und Wohnplätze an – eine lebendige und lebhaft soziale Institution für Menschen mit Behinderung. Unter dem Leitmotiv «Die Fähigkeit zählt, nicht die Behinderung» steht im WBZ der Mensch mit all seinen Fähigkeiten im Mittelpunkt! Möglichst selbständig und selbstbestimmt arbeiten und wohnen ist das Ziel.

Zur Weihnachtszeit



Fünf Kerze für d Liebi
Adventsgeschichte
29.– CHF/EUR
ISBN 978-3-7296-5171-5

ISBN 978-3-7296-5171-5



9 783729 651715



Spitzbuebe u Zimetstärn
Weihnachtszyt
CHF 22.– / EUR 20.–
978-3-7296-0858-0

ISBN 978-3-7296-0858-0



9 783729 608580



D Frau Holle macht Wienacht
CD
24.– CHF/EUR
EAN 7611698043823



7 611698 043823



2. Auflage

Vor Wiennacht überrascht
26.– CHF/EUR
ISBN 978-3-7296-0798-9

ISBN 978-3-7296-0798-9



9 783729 607989



Der Mischlechrantz
Winterschichte, Weihnachtsgschichte
CHF 22.– / EUR 17.–
978-3-7296-0767-5

ISBN 978-3-7296-0767-5



9 783729 607675

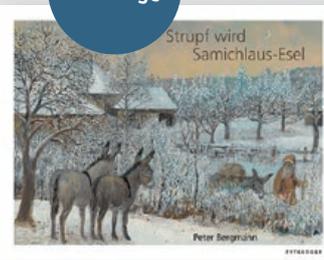


Da Nadal notg
CD
29.– CHF/EUR
EAN 7611698043731



7 611698 043731

5. Auflage



Strupf wird Samichlaus-Esel
CHF 32.– / EUR 27.50
ISBN 978-3-7296-0742-2

ISBN 978-3-7296-0742-2



9 783729 607422



3. Auflage

Ds Guldvreli
u angeri Weihnachtsgschichte
vom Max Oberli
CHF 24.– / EUR 18.50
978-3-7296-0663-0

ISBN 978-3-7296-0663-0



9 783729 606630



D Nacht vom Komet
CD
18.– CHF/EUR
EAN 7611698046503



7 611698 046503

Bildstarke Mundart mit Tiefgang

Mit neuen
Erzählungen

Mit seinen ersten drei Erzählbänden und dem Roman «Alpefisch» hat sich Andreas Neeser «ganz vorn in der Schweizer Mundartliteratur» eingereiht (*NZZ am Sonntag*).

Seine Geschichten in «Solangs no goht, chunnts guet» setzen nun noch einmal neue Massstäbe: Die Aargauer Mundart ist hier nicht nur wortmächtig, präzise und bildstark, sondern auch modern, ohne sich aufzudrängen. Neeser entfaltet ein erzählerisches Spektrum, das uns tief in die Erlebniswelt seiner vielschichtigen Figuren eintauchen lässt. Sie sind konfrontiert mit existenziellen, zeitlos aktuellen Themen, die uns alle etwas angehen.

Mit Leichtigkeit und oft mit einem Augenzwinkern gelingt es dem Autor, Sympathie und Verbundenheit mit seinen komplexen, spannenden Charakteren zu wecken. Vielleicht, weil sie uns in ihren schwierigen Lebenssituationen und inneren Kämpfen näher sind, als wir denken. – Aber was für sie gilt, gilt auch für uns: *Solangs no goht, chunnts guet*.



- **moderne Literatur in Aargauer Mundart**
- **Geschichten mit poetischer Intensität, brillant und eindringlich erzählt**
- **Bilder und Collagen von Marianne Büttiker und vom Autor gelesene Hörfassungen, die über QR-Codes zugänglich sind**

Andreas Neeser

Solangs no goht, chunnts guet

Erzählungen

2., aktualisierte und erweiterte Auflage
Klappenbroschur, 13 x 21 cm, ca. 120 Seiten

Coverbild: © Marianne Büttiker

Ca. CHF 26.– / EUR 26.–

Erscheint im Oktober 2025

Auch als E-Book verfügbar

ISBN 978-3-7296-5203-3



WG: 1 110

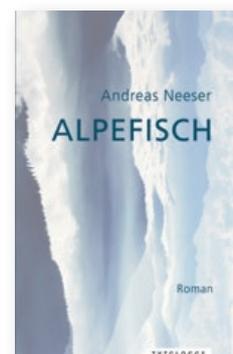
9 783729 652033

ANDREAS NEESER

Geb. 1964, wuchs im aargauischen Ruedertal auf. Er studierte Germanistik, Anglistik und Literaturkritik an der Universität Zürich. Von 2003 bis 2011 Aufbau und Leitung des Aargauer Literaturhauses in Lenzburg. Sein umfangreiches Werk sticht durch seine formale und inhaltliche Vielfalt heraus; es wurde mit zahlreichen Auszeichnungen und Preisen bedacht. Im Zytglogge Verlag sind erschienen: «No alles gliich wie morn» (2009), «S wird nümme, wies nie gsi isch» (2014), «Nüüt und anders Züüg» (2017) und «Alpefisch» (2020).

www.andreasneeser.ch

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Zuletzt bei Zytglogge erschienen:
«Alpefisch», 2020



Mundart trifft Urban Electro

FERRIER, Mundart-Singer/Songwriter der ersten Stunde, bringt mit «Flachland» frischen Wind in die Szene. Das Album entstand in seinem «Zentrallabor» – seinem Homestudio – und vereint zwölf Songs mit Elementen aus Blues, Gospel, R'n'B und Electro. Kein simples Schielen nach Trends: FERRIER verarbeitet die Stile, die ihn geprägt haben, unterstützt von KABOO, einem gefragten Produzenten der Berner Szene. Gemeinsam schufen sie ein originelles Soundkosüm mit satten Beats, Gospelbackings und internationalen Gastmusiker*innen.

In poetischen Texten zeichnet FERRIER die Gefühlswelt der Babyboomer-Generation: zwischen Stolz, Unsicherheit und der Last, eine Welt in Schiefelage hinterlassen zu müssen. Dabei bleibt er sarkastisch, melancholisch und stets kuul. «Flachland» ist Urban Electro Pop-/Folk-Kost für alle Generationen – zeitgemäss und stimmig, ohne die Bodenhaftung zu verlieren.



FERRIER

Flachland

CD, Digipack mit Booklet

Covergestaltung: Kargo Kommunikation GmbH

CHF 24.- / EUR 24.-

Erscheint im Mai 2025

Auch als Download und Stream erhältlich



WG: 5 590 7 611698 046688

FERRIER

Christoph Ferrier, Mundart-Singer/Songwriter, war bereits ab den 1970er-Jahren als Keyboarder und Liedermacher unterwegs. Später gründete er den Hebammenchor «Midwife Crisis» und arbeitete hauptamtlich als Musik- und Bandlehrer in Bern. 2025 kehrt er mit dem Album «Flachland» und zwölf berndeutschen Urban Electro Pop-Songs zurück.
www.ferrier-music.ch

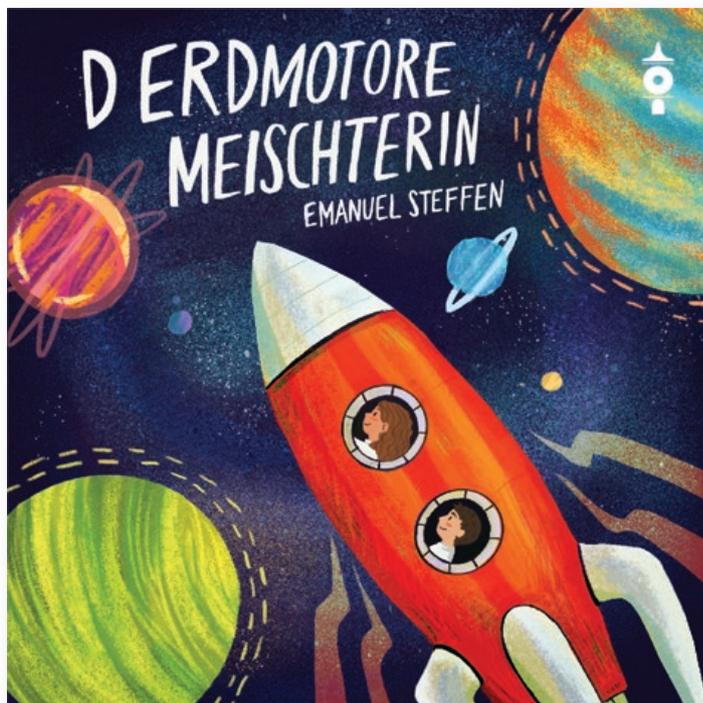


Das Geheimnis der Planeten

Was tun, wenn der Planet stillsteht? Die 13-jährige Leonie lebt auf Yamburion, einem fernen Planeten, der wie die Erde aussieht – doch dieser Planet dreht sich nicht von selbst. Er ist auf einen speziellen Erdmotor angewiesen, der mit Erdöl betrieben wird. Als die Ressourcen knapp werden, steht der Planet vor einer grossen Herausforderung.

Gemeinsam mit ihrem besten Freund Nektor bricht Leonie auf, um neue Wege der Energiegewinnung zu entdecken. Ihre abenteuerliche Reise führt sie zu unterschiedlichen Planeten, die ihre Erdmotoren durch erneuerbare Energien wie Wasser, Wind und Sonne antreiben können. Doch schaffen es Leonie und Nektor, mit diesem Wissen ihren Heimatplaneten zu retten?

Ein spannendes Mundart-Hörspiel für junge Entdecker*innen mit einer Geschichte über Abenteuer, Freundschaft und den Mut, gemeinsam Grosses zu schaffen.



Emanuel Steffen

D Erdmotoremeischerin

Für Kinder ab 9 Jahren

Hörspiel

CD, Digipack mit Booklet

Covergestaltung: Vanessa Kesselring

CHF 24.- / EUR 24.-

Erscheint im September 2025

Auch als Download und Stream erhältlich

WG: 5 282



7 611698 046718

EMANUEL STEFFEN

Geb. 1998, lebt und arbeitet als Komponist, Arrangeur, Chorleiter und Pianist in Aarau. 2024 schloss er sein Masterstudium in Komposition für Film, Theater und Medien an der Zürcher Hochschule der Künste ab. Er komponiert Musik für Theater, Hörspiele und Filme, u.a. für Marc Haller («Erwins Traum vom Zaubern», Zirkus Knie Tournee 2023), für das Theater Kanton Zürich («Fortune») und schrieb zweimal das Arrangement für das «tonhalleLATE» des Tonhalle-Orchesters Zürich.
www.emanuelsteffen.ch



Tierische Tanzparty

Mit «Partytier» präsentieren die fröhlichen *Sunechind* ein neues, lebendiges Album voller tierischer Partyhits. Wenn Ameise, Dinosaurier, Hase, Krokodil und viele andere Tiere gemeinsam feiern, geht die Post ab! Begeistert wird gesungen, gehüpft, gestampft und geklatscht – und dabei spielerisch die Körper- und Bewegungskompetenz der Kinder gefördert.

Die poppigen, eingängigen Songs stammen von der Komponistin Gabriela Bächinger, die sich von den Kindern inspirieren lässt und laufend neue Lieder schreibt. Der Erfolg ihrer Musik liegt auch in der Zusammenarbeit mit ihrem Sohn Simon Bächinger. Als Produzent und Pianist sorgt er für die kreativen Arrangements und bringt sein Fachwissen ein. Der Kinderchor nimmt seine CDs im hauseigenen Tonstudio in Zwillikon auf. Das neue Album «Partytier» ist ein Hörvergnügen für Klein und Gross und lädt zum Tanzen und Mitsingen ein.



Sunechind, Gabriela Bächinger Partytier

Für Kinder ab 4 Jahren
2 CDs, Digifile mit Booklet, inkl. Playbackversionen
Covergestaltung: Nishat Tasnim Maria
CHF 26.– / EUR 26.–
Erscheint im November 2025
Auch als Download und Stream erhältlich



WG: 5 590 7 611698 046701

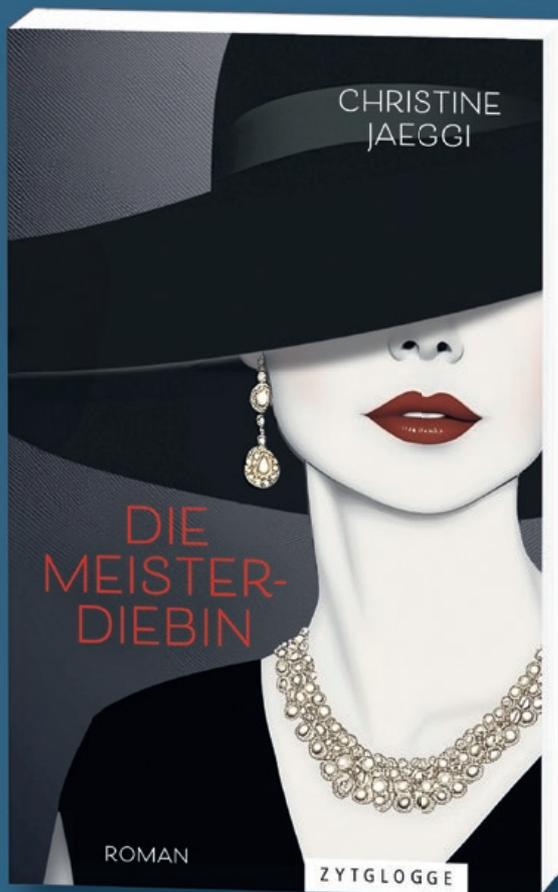
S U N E C H I N D

Der Kinderchor *Sunechind* aus Zwillikon hat sich mit seinen fröhlichen, eingängigen Liedern weit über das Zürcher Säuliamt hinaus einen Namen gemacht. Gegründet und geleitet von Gabriela Bächinger und unterstützt von Pianist und Produzent Simon Bächinger, begeistert die rund 50-köpfige Kinderschar mit ihrer lebendigen Ausstrahlung, coolen Sonnenbrillen und mitreissenden Auftritten.
www.sunechind.ch



«Ein sensationelles Leseerlebnis»

Margit Lustenberger, Seetaler Bote



2. Auflage

Zytglogge Verlag
Schwabe Verlagsgruppe AG
St. Alban-Vorstadt 76, CH-4052 Basel /
Marienstraße 28, DE-10117 Berlin
Tel. +41 (0)61 278 98 24
info@zytglogge.ch
www.zytglogge.ch

Verlagsleitung
Thomas Gierl
info@zytglogge.ch

Presse und Marketing
Ann-Kathrin Kunz
Tel. +41 (0)61 278 98 27
ann-kathrin.kunz@zytglogge.ch

Veranstaltungen
Tabea Koenig
Tel. +41 (0)61 278 98 26
tabea.koenig@zytglogge.ch

Presse Tonbereich
Angelia Schwaller
angelia.schwaller@zytglogge.ch

Vertrieb
Danja Mathari
Tel. +49 (0)30 220 139 322
danja.mathari@schwabeverlag.de

Vertrieb | Rechte & Lizenzen (CH)
Liv Etienne
Tel. +41 (0)61 278 95 65
liv.etienne@schwabe.ch

Vertretung Schweiz
Joe A. Fuchs
Verenastrasse 8, CH-8832 Wollerau
Tel. +41 (0)44 784 79 82
Mobil +41 (0)79 420 34 03
joe.fuchs@mythen.ch

Vertretung Deutschland
Jessica Reitz:
Bremen, Baden-Württemberg, Bayern,
Hamburg, Hessen, Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Schleswig-Holstein

Verlagsvertretungen BuchArt
Cotheniusstrasse 4, D-10407 Berlin
Tel. +49 (0)30 447 32 180
Fax +49 (0)30 447 32 181
reitz@buchart.org

Peter Wolf Jastrow:
Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Verlagsvertretungen BuchArt
Cotheniusstrasse 4, D-10407 Berlin
Tel. +49 (0)30 447 32 180
Fax +49 (0)30 447 32 181
service@buchart.org

Vertretung Österreich
Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstrasse 26/8, A-1020 Wien
Tel. +43 (0)1 214 73 40
meyer_bruhns@yahoo.de

Auslieferung Ton
Phonag Records AG
Mainaustrasse 19, CH-8008 Zürich
Tel. +41 (0)44 808 75 75
Fax +41 (0)44 808 75 70
verkauf@phonag.ch

Auslieferungen Buch und Ton Schweiz
Buchzentrum AG (BZ)
Industriestrasse Ost 10, CH-4614 Hägendorf
Tel. +41 (0)62 209 25 25
Fax +41 (0)62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Deutschland, Österreich und übrige Länder
Brockhaus / Commission
Kreidlerstrasse 9, D-70806 Kornwestheim
Tel. +49 (0)715 4 1327 0
Fax +49 (0)715 4 1327 13
info@brocom.de